

KPA Maßnahme	Maßnahmentitel	Kurze Erläuterung der Maßnahme (Ausführliche Darstellung im Maßnahmenblatt)	Betroffene Klimaziele	(Geplanter) Beginn	Laufzeit	Hauptverantwortlich für die Umsetzung	Basiert auf IKSK/ER Maßnahme	Stand der Umsetzung / Hinweis
<b>Handlungsfeld A – Kreisverwaltung &amp; Liegenschaften (in)</b>								
in.1	Klimascouts	Beschäftigte der Kreisverwaltung werden als freiwillige Klimascouts gewonnen. Die Klimascouts sollen ein Bewusstsein für Klimaschutz und Klimaanpassung in die Breite der Belegschaft tragen. Umgekehrt sollen Ideen aus der Belegschaft über die Klimascouts ihren Weg ins Klimaschutzmanagement finden.	KSZ 1 KSZ 7	2024	Fortlaufend	Amt 68	neu	Die Umsetzung ist für das 2. HJ 2024 geplant.
in.2	Kommunales Energiemanagement (KEM)	Das kommunale Energiemanagement (KEM) befasst sich mit dem effizienten Einsatz von Wärme, Strom und Wasser mit Fokus auf die kommunalen Liegenschaften. Darunter versteht man die strukturierte Erfassung und Analyse der Verbräuche und der daraus resultierenden Kosten sowie die fortlaufende Dokumentation der Anlagenleistungen und Wartungsintervalle. Die Maßnahme wird mit einer Förderung der Kommunalrichtlinie für zwei Personalstellen inkl. Sachmitteln umgesetzt.	KSZ 1 KSZ 7	2023	zunächst 3 Jahre	Amt 65	EnEf.38	Beide KEM-Stellen wurden 2023 besetzt. Gemeinsam mit dem KSM wurde die AG Gebäudemanagement gegründet.
in.3	Kampagne zum Nutzer*innen-Verhalten	Studien zeigen, dass allein durch energiesparsameres Nutzungsverhalten der Gesamtenergieverbrauch in öffentlichen Gebäuden um bis zu 40 Prozent gesenkt werden kann. Verwaltungen können also durch Information und Motivation der Beschäftigten ihren Energieverbrauch und ihre Energiekosten senken.	KSZ 1 KSZ 7 KSZ 8	2024	3 Jahre	Amt 68/65	neu	Die Maßnahme wird in Zusammenarbeit mit dem KEM (in.2) umgesetzt.
in.4	Dachflächen PV	Im Sinne der Energiewende werden alle geeigneten Dachflächen der Liegenschaften des Kreises zur Solarenergiegewinnung genutzt.	KSZ 1 KSZ 2 KSZ 7	Dez 20	Langfristiges Projekt	Amt 65	EE.02	Die Umsetzung läuft. Im Jahr 2024 sollen 13 weitere Anlagen in Betrieb genommen werden.
in.5	Selbstverpflichtung nachhaltige und energieeffiziente öffentliche Gebäude	Der Kreis verpflichtet sich, in Zukunft Neubauten in einem definierten Standard zu errichten, der über den gesetzlichen Vorgaben liegt und Nachhaltigkeitsaspekte berücksichtigt. Betrachtet werden sollen neben der Energieeffizienz auch die Umweltwirkung über die gesamte Lebenszeit des Gebäudes und Aspekte der Klimafolgenanpassung. Die Selbstverpflichtung sollte außerdem festlegen, welcher Standard in Zukunft bei Sanierungen und ggf. beim Betrieb erreicht werden muss.	KSZ 1 KSZ 7 KSZ 8 KSZ 10	2021	Langfristiges Projekt	Amt 65	EnEf.07	Der Prozess läuft.
in.6	Betriebliches Mobilitätsmanagement(BMM)	Betriebliches Mobilitätsmanagement umfasst alle Maßnahmen, die Unternehmen oder Verwaltungen ergreifen, um den von ihnen verursachten Verkehr zu lenken und möglichst zu verringern.	KSZ 1 KSZ 7 KSZ 9 KSZ 12	2021	Fortlaufend	AG BMM	neu/Mo.17/ Mo. 18	Seit 2022 trifft sich regelmäßig die verwaltungsinterne Arbeitsgruppe und setzt gemeinsam Projekte um.
in.7	Ladeinfrastruktur an Liegenschaften der Kreisverwaltung	Zunächst wurde ein Elektromobilitätskonzept erarbeitet, welches alle Liegenschaften des Kreises analysiert (z.B. aktuelle Flottenauslastung, zukünftige Bedarfe und Anforderungen vor der Umstellung auf Elektrofahrzeuge, lokale Gegebenheiten). Nach Auswertung der Ist-Situation werden konkrete Maßnahmen vorgeschlagen, die dann anhand einer Priorisierung sukzessive umgesetzt werden. Die Lademöglichkeiten für E-Bikes und andere kleine Elektrofahrzeuge sollen ebenfalls ausgebaut werden.	KSZ 1 KSZ 3 KSZ 7 KSZ 9	2023	Langfristiges Projekt	Amt 65	neu	Das Konzept wurde Mitte 2023 fertiggestellt. Notwendige Mittel sind im Haushalt eingeplant.
in.8	Zertifizierung „Fahrradfreundlicher Arbeitgeber“	Die Initiative „Fahrradfreundlicher Arbeitgeber“ von EU und ADFC will Menschen den Arbeitsweg mit dem Fahrrad erleichtern, indem Firmen fahrradfreundlich werden. Dafür vergibt der ADFC das gleichnamige, drei Jahre gültige EU-Zertifikat in drei Abstufungen (Bronze, Silber, Gold). Die Kreisverwaltung strebt diese Zertifizierung an.	KSZ 1 KSZ 7 KSZ 9	2024/2025	Fortlaufend	Amt 64/65	neu	Der Prozess läuft.
in.9	Nachhaltige Beschaffung	Die Kreisverwaltung führt bei der Beschaffung ökologische und soziale Standards ein. Seit Mitte 2022 trifft sich regelmäßig eine verwaltungsinterne Arbeitsgruppe. Ziel der Maßnahme ist eine verbindliche Dienstanweisung zur nachhaltigen Beschaffung.	KSZ 1 KSZ 7 KSZ 8	2022	Fortlaufend	Amt 10	Bl.11	Der Ist-Stand zur Beschaffung ist weitgehend erfasst.

in.10	Nachhaltige Kantine	Damit die Kreisverwaltung bis zum Jahr 2035 THG-neutral werden kann und um die Zielsetzungen der Öko-Modellregion zu erreichen, wird die Kantine des Kreises Minden-Lübbecke sukzessive nachhaltiger aufgestellt. Dies betrifft insbesondere die Umstellung auf regionale und, wenn möglich, ökologische Produkte.	KSZ 1 KSZ 7 KSZ 8	2023	Langfristiges Projekt	Amt 10/80/68	neu	Aktionswochen zu verschiedenen Themen haben stattgefunden. Die Beschaffung von regionalen Eiern und Kartoffeln wird vorbereitet.
<b>Handlungsfeld B – Öffentlichkeitsarbeit &amp; Bildung (ÖB)</b>								
ÖB.1	Kreisweites Informationsportal für Klimaschutz und Klimaanpassung	Das Online-Informationsportal soll sowohl den Fachakteur*innen, Kommunen und Projektpartner*innen als auch der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen. Ziel ist es, alle regionalen klimarelevanten Informationen (Veranstaltungen, Aktionen, Karten, kommunale Förderprogramme etc.) an einer Stelle gebündelt verfügbar zu machen.	KSZ 4 KSZ 6	2023	Langfristiges Projekt	Amt 68	TÜM 08	Das Infoportal wird im Sommer 2024 veröffentlicht.
ÖB.2	Klimaschutz-Newsletter	Aktuelle Neuigkeiten und Inhalte rund um die Themen Klimaschutz und Klimaanpassung werden in einem regelmäßigen Newsletter verbreitet.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 8	2023	Fortlaufend	Amt 68	VK.07	Mit der Einführung der Webseite wird auch der Newsletter gestartet.
ÖB.3	Klimaschutz in den sozialen Medien	Die Öffentlichkeitsarbeit und Sensibilisierung zu klimarelevanten Themen gehört zu den Schwerpunkten in der Arbeit des Klimaschutzmanagements. Diese verläuft neben den Presseinformationen größtenteils online über die Social-Media-Kanäle des Kreises. Das Klimaschutzteam produziert Foto- und Videobeiträge in Kooperation mit der Pressestelle des Kreises.	KSZ 4 KSZ 6	2020	Fortlaufend	Amt 68	VK.12	Der Prozess läuft.
ÖB.4	Kommunaler Klimaschutz im Mühlenkreis	Der Kreis Minden-Lübbecke organisiert und leitet das Netzwerk "Kommunaler Klimaschutz im Mühlenkreis" (KKIM) mit allen Klimaschutzmanager*innen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden sowie der Verbraucherzentrale NRW, um sich über aktuelle Projekte auszutauschen und gemeinsam Maßnahmen umzusetzen.	KSZ 4 KSZ 6	2019	Fortlaufend	Amt 68	VK.03	Der Prozess läuft, das KKIM-Netzwerk ist etabliert.
ÖB.5	Klimabotschafter:in für den Mühlenkreis	Die Website "Klimabotschafter:in für den Mühlenkreis" wurde Mitte 2021 gestartet. Gemeinsam mit dem KlimaBündnis in Mühlenkreis e.V. wird an der Erweiterung und an den Inhalten des Netzwerkes gearbeitet. Mehrmals im Jahr finden Netzwerktreffen mit den Klimabotschafterinnen und Klimabotschaftern statt.	KSZ 4 KSZ 6	Feb 21	Langfristiges Projekt Einführung: 6 Monate	KlimaBündnis im Mühlenkreis e.V., Amt 68	VK.16	Die Website wurde 2021 erstellt. Die Netzwerkarbeit läuft.
ÖB.6	Fairtrade-Kreis Minden-Lübbecke	Der Kreis Minden-Lübbecke ist seit 2021 als Fairtrade-Kreis im Rahmen der Kampagne "Fairtrade Towns" ausgezeichnet. Die Kreisverwaltung nutzt fair gehandelte Produkte in Kantine und Sitzungsdienst. Die vom Klimaschutzmanagement geleitete Fairtrade-Steuerungsgruppe organisiert jährliche Aktionen zum Thema Fairtrade und kooperiert mit Projektpartner*innen aus Wirtschaft und Zivilgesellschaft.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 7 KSZ 8	2021	Fortlaufend	Amt 68	neu	Die Steuerungsgruppe ist etabliert, gemeinsame Projekte werden geplant.
ÖB.7	Partnerregion Hermagor	Seit 2013 engagiert sich unsere Partnerregion Hermagor in Österreich als Klima- und Energiemodellregionen "Karnische Energie" beim Klimaschutz. Durch regelmäßigen Wissenstransfer sowie gegenseitige Besuche soll die Klimaschutz- & Klimaanpassungsarbeit in beiden Regionen profitieren.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 8 KSZ 10	Mrz 22	Langfristiges Projekt	Amt 68/ Pressestelle	neu	Seit 2022 findet ein regelmäßiger Austausch statt (Videokonferenzen, Besuche). Gemeinsame Projekte befinden sich in der Vorbereitung.
ÖB.8	Ofenführerschein	Der Ofenführerschein ist es ein Projekt gegen lokale Luftverschmutzung und zur Reduktion von CO <sub>2</sub> Emissionen. Das digitale Schulungsangebot steht allen privaten Holzofen-Nutzer*innen im Kreisgebiet zur Verfügung. In einem knapp zweistündigen selbstständigen Onlinekurs erklären Experten und Expertinnen, worauf beim Heizen mit Holz zu achten ist.	KSZ 6 KSZ 8	Jan 23	Fortlaufend	Amt 68	neu	In 2023 haben 200 Personen aus dem Kreisgebiet einen Ofenführerschein gemacht.
<b>Handlungsfeld C – Gebäude, Energie &amp; Planung (GEP)</b>								
GEP.1	ALTBAU NEU – Kampagne zur energetischen Sanierung	ALTBAU NEU ist eine Initiative, die Kommunen in NRW beim Thema energetische Sanierung unterstützt. Dabei konzentrieren sich die Aktivitäten auf die Modernisierung von Ein- und Zweifamilienhäusern sowie auf den Erfahrungsaustausch und den Aufbau eines lokalen Netzwerks.	KSZ 4 KSZ 5 KSZ 6	Okt 19	Fortlaufend	Amt 68	neu	Eine Veranstaltungsreihe hat 2023 erfolgreich stattgefunden. Eine Wiederholung für 2024 ist geplant.
GEP.2	Bauherrnenmappe	Bauherrinnen und Bauherren wird durch das Bauamt eine umfassende Informationsmappe zum energie- und klimaschonenden Bauen übergeben. Die Mappe sollte neben Beispielen und Anregungen, Informationen über Beratungsangebote und Fördermöglichkeiten enthalten.	KSZ 5 KSZ 6 KSZ 10	2025	Erarbeitung und Einführung: 1 Jahr	Amt 64	EnEf.1	Vorgespräche haben stattgefunden.

GEP.3	Kommunales Netzwerk für erneuerbare Energien	Auch Im Kreis Minden-Lübbecke müssen in den nächsten Jahren vermehrt Großprojekte im Bereich der erneuerbaren Energie (Windkraft, FF-PV, Geothermie) umgesetzt werden. Das kommunale Netzwerk soll die zentrale Austauschplattform zu diesem Thema im Mühlenkreis sein.	KSZ 2 KSZ 6	2023	Zunächst für 3 Jahre	Amt 68	EE.08	Förderantrag wurde eingereicht.
GEP.4	KOMPASS für Klimaschutz und Klimaanpassung in der Bauleitplanung	Mit der Bauleitplanung haben die Kommunen ein wirksames Instrument um Klimaschutz und Klimaanpassung voranzubringen. Die Kreisverwaltung möchte ein Format anbieten, in dem die Kommunen gemeinsam Lösungen für die Herausforderungen im Bereich der Bauleitplanung finden können. Die Ergebnisse sollen im KOMPASS für Klimaschutz und Klimaanpassung in der Bauleitplanung zusammengefasst werden.	KSZ 5 KSZ 10 KSZ 13	2023	Langfristiges Projekt	Amt 68/64	EnEf.11 KA.02 KSS01	Der Auftrag zur externen Unterstützung wurde vergeben. Der Kompass soll im 3. Quartal vorliegen.
GEP.5	Stellungnahmen in der Bauleitplanung	Seit 2021 nimmt der Kreis Minden-Lübbecke Stellung hinsichtlich der Klimaschutz- und Klimaanpassungsbelange im Rahmen der kommunalen Bauleitplanverfahren.	KSZ 5 KSZ 10 KSZ 13	2021	Fortlaufend	Amt 68	Nr. EnEf.11	2023 wurden 51 Stellungnahmen abgegeben.
<b>Handlungsfeld D – Nachhaltigkeit &amp; Ressourcen (NR)</b>								
NR.1	„Eigentlich viel zu schade...“ – Alternativen zum Wegschmeißen	Ziel dieser Maßnahme ist es, Gegenstände, die sonst weggeschmissen worden wären, einer weiteren Nutzung zuzuführen bzw. generell unnötige Neuanschaffungen zu vermeiden.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 8	2024	Fortlaufend	Amt 68/KAVG	Bi.13	Start im 2. HJ 2024.
<b>Handlungsfeld E – Ökologie &amp; Klimafolgenanpassung (ÖK)</b>								
ÖK.1	Klimafolgenspaziergänge	Die Kreisverwaltung führt gemeinsam mit der Energieberatung der Verbraucherzentrale Klimafolgenspaziergänge für Bürger*innen durch. Auf dem Rundgang finden kleine Experimente und Messungen statt. Zudem werden Tipps zur Klimaanpassung im Alltag gegeben. Das Konzept kann von allen Kommunen im Kreis Minden-Lübbecke bei der Kreisverwaltung angefragt werden. Seit 2021 haben rund 10 Spaziergänge im Kreisgebiet stattgefunden.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 10	2021	Fortlaufend	Amt 68	TÜM 04	Auch in 2024 werden Spaziergänge stattfinden.
ÖK.2	Klimaallianz in der Landwirtschaft	Durch die landwirtschaftliche Prägung des Kreises, ist die Einbindung der Landwirtschaft in den kommunalen Klimaschutzprozess besonders wichtig. Zunächst sollen hier zwei Elemente im Fokus stehen: - Betriebsindividuelle Klimaschutz-, Klimaanpassungs- und Energieberatungen - Informationsangebote zu Klimaschutz- und Klimaanpassungsthemen	KSZ 4 KSZ 10 KSZ 11 KSZ 13	2023	Langfristiges Projekt	Amt 68	VK.18 LUF 02	THG-Bilanzierungen für Betriebe werden durchgeführt.
ÖK.3	Klimageschichten aus der Region	Diese Maßnahme wurde im Klimaanpassungsprojekt <i>Evolving Regions</i> entwickelt. Über die Methodik "Storytelling" soll die Klimaveränderung im Kreis für die Öffentlichkeit anschaulich vermittelt werden. Dazu wird eine mediale Begleitung von Land- und Forstwirt*innen via Film oder Podcast stattfinden.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 10	2024	Fortlaufend	Amt 68/ 80	LUF 01	Start im Sommer 2024.
ÖK.4	Natürlicher Klimaschutz durch Moorerhalt	"Natürlicher Klimaschutz durch Moorerhalt" vereint Maßnahmen zum Schutz der Moorböden im Mühlenkreis, die als natürliche Kohlenstoffsенke dienen und durch Verdunstungskühlung und Retentionsraum der Klimafolgenanpassung zuträglich sind.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 10 KSZ 11	2021	Langfristiges Projekt	Amt 68	neu	Der Prozess Modellregion Bastauniederung ist abgeschlossen. Abstimmung zu Fördermittelzugängen läuft.
ÖK.5	Hitzevorsorge und Gesundheit	Die klimawandelbedingte Zunahme von Hitze wirkt sich auf die menschliche Gesundheit aus. Entsprechende Klimaanpassungsmaßnahmen, die entweder der unmittelbaren Hitzereduktion dienen oder das menschliche Verhalten bei Hitze beeinflussen, sollen etabliert werden.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 10	2023	Langfristiges Projekt	Amt 53/68	neu	Erste umgesetzte Maßnahmen sind die mobilen vertikalen Gärten sowie eine interaktive Karte zu kühlen Orten im Kreis.
<b>Handlungsfeld F – Mobilität &amp; Verkehr (MV)</b>								
MV.1	Vernetzte Mobilität	Das Konzept „Vernetzte Mobilität“ verbindet verschiedene Faktoren, die auf die Mobilität im Kreis Minden-Lübbecke Einfluss haben (z.B. Infrastruktur, Betrieb, Digitalisierung, Finanzierung). Das Konzept soll konkrete Handlungsempfehlungen und Maßnahmen erarbeiten, die Alternativen zum motorisierten Individualverkehr bieten.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 9 KSZ 12	2022	Langfristiges Projekt	Amt 80	Mo.16	Das Konzept wird 2024 fertiggestellt. Abschlusspräsentation: 16.04.24
MV.2	Radverkehrskonzept für den Kreis Minden-Lübbecke	Im September 2021 wurde der Auftrag an das Stadt- und Verkehrsplanungsbüro Kaulen (Aachen) vergeben. Bis Anfang 2023 fanden Bürgerbeteiligung und Projektgruppentreffen mit Kommunen und Vereinen statt.	KSZ 6 KSZ 9	Mrz 21	2 Jahre	Amt 64	Mo. 01	Das Konzept wurde Ende 2023 politisch beschlossen. Die Umsetzung der Maßnahmen erfolgt sukzessive.
MV.3	STADTRADELN	2020 nahm der Kreis erstmalig an der internationalen Kampagne zum Radverkehr teil. 2023 beteiligten sich erneut alle kreisangehörigen Kommunen. Insgesamt wurden 2023 von 5.626 Radelnden (2022: 4.816) in 380 Teams (2022: 335) 1.380.393 km geradelt (2022: 981.070 km).	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 9	Mai/Juni	Jährliche Aktion	Amt 68/64	Mo.15	In 2024 findet STADTRADELN das fünfte Mal als kreisweite Aktion statt.

MV.4	Mitgliedschaft in der AGFS NRW	Die Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen e.V. (AGFS NRW) setzt sich für die Förderung aktiver Mobilität ein. Bei deren Umsetzung unterstützt der kommunale Verein seine Mitglieder mit Fachinformationen, Beratungsangeboten, Kampagnen sowie Aktionen und bietet ihnen die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch.	KSZ 6 KSZ 9	2022	Langfristiges Projekt	Amt 64	Mo.02	Der Prozess läuft.
<b>Handlungsfeld G – Wirtschaft &amp; Förderungen (WF)</b>								
WF.1	Klima- & Nachhaltigkeitsstammtisch für Unternehmen	Der Kreis Minden-Lübbecke möchte die Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsbeauftragten der lokalen Unternehmen vernetzen und eine gemeinsame Austauschmöglichkeit für Herausforderungen, Probleme und Fördermöglichkeiten etablieren.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 8 KSZ 10	2023	Langfristiges Projekt	Amt 68/80	neu	Das erste Netzwerktreffen fand im Nov 23 statt. Weitere Treffen wurden terminiert.
WF.2	Ökoprofit	ÖKOPROFIT steht für "Ökologisches Projekt für integrierte Umwelttechnik". Es handelt sich hierbei um ein betriebliches Umweltschutzprogramm, das zum Ziel hat, durch betrieblichen Umweltschutz eine wirtschaftliche Stärkung der Unternehmen zu erreichen. Durch ein System aufeinander abgestimmter Maßnahmen wird es den Unternehmen ermöglicht Kosten zu senken und ihre Öko-Effizienz zu steigern.	KSZ 4 KSZ 8	2001	Langfristiges Projekt	Amt 68	neu	Bisher wurden 71 Unternehmen zertifiziert. Zurzeit läuft die 9. Runde
WF.3	Wasserstoffnutzung in OWL	Im Rahmen des HyExpert-Projektes <i>HyDrive OWL</i> entstand ein Feinkonzept zum Aufbau einer Wasserstoffinfrastruktur für OWL. Gemeinsam mit Firmen und unter Zuhilfenahme von Fördermitteln soll dieses Konzept nun sukzessive umgesetzt werden. Um den Prozess zu unterstützen wurde ein OWL-weites <i>Wasserstoff-Akteurs-Netzwerk</i> geschaffen.	KSZ 3 KSZ 4	Okt 21	Langfristiges Projekt	Amt 68	Mo.25	2023 fand ein großes Netzwerktreffen statt. Das Netzwerk engagiert sich im Bund der Wasserstoffregionen (BdWR).
WF.4	Förderprogramm für Klimaschutz: <i>Mühlenkreis zukunftsfit</i>	Der Kreis Minden-Lübbecke möchte die Bürgerinnen und Bürger aktiv durch ein lokales Förderprogramm beim Klimaschutz und der Reduzierung von Treibhausgasen unterstützen.	KSZ 4 KSZ 5 KSZ 6 KSZ 9	2022	Abhängig von der Mittelverfügbarkeit	Amt 68	neu	Im Sommer 24 soll das überarbeitete Programm starten.
WF.5	Förderprogramm für Klimafolgenanpassung: <i>Klimaresilienz und Biodiversität</i>	Neben der finanziellen Unterstützung für Gründächer und grüne Fassaden wird auch die Entsiegelung und die anschließende klima- und naturschutzdienliche Begrünung gefördert.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 10 KSZ 11	2022	Abhängig von der Mittelverfügbarkeit	Amt 68	KA.05 TÜM 02	Im Sommer 24 soll das überarbeitete Programm starten.
<b>Abgeschlossene Maßnahmen</b>								
BN.B.2	Baumpflanzaktion "Klimabäume"	Der Kreis Minden-Lübbecke unterstützt die Anpflanzung von Bäumen durch Privatpersonen auf ihren Grundstücken. Die Pflanzen werden durch die Kreisverwaltung erworben und durch die teilnehmenden Bürger*innen gepflanzt und gepflegt. Die Maßnahme wurde erstmalig 2021 umgesetzt.	KSZ 4 KSZ 6 KSZ 10 KSZ 11	2021	2021-2023	Amt 68	Bi.15 TÜM 02	Insgesamt wurden im Rahmen der Maßnahme 1.300 Bäume gepflanzt.
VK.A.1	Klimaschutz Gutscheineheft	Die Maßnahme wurde als "Klimasparbuch Kreis Minden-Lübbecke" mit dem oekom Verlag Mitte 2021 umgesetzt. Die 15.000 Exemplare sind überall im Kreisgebiet erhältlich. Das Gutscheine- und Informationsheft ist für die Bürger*innen kostenlos und hat eine Laufzeit bis Ende 2023.	KSZ 4 KSZ 6	Mrz 21	Erarbeitung und Einführung: 6 Monate	Amt 80/68	VK.13	Die Maßnahme ist abgeschlossen.